



JEVER, 4. April 2011

„Ehrenamt prägt Gesellschaft“

Auszeichnung Thorsten Buß (17) erhält Jugend-Ehrenamtspreis der Lions Jever



Jevers Lions-Präsident Dr. Peter Pietsch (links) gratuliert dem 17-jährigen Thorsten Buß aus Schortens, der den ersten Jugend-Ehrenamtspreis des Lions-Clubs Jever gewonnen hat. Zu den Gratulanten gehörten auch der Organisator des Wettbewerbs, Martin Schadewald (2. von links), und Warrie Nijenbrinks vom Lions-Partnerclub aus Emmen in den Niederlanden.

BILD: Ulrich Schönborn

Der Preis wurde auf der Feier zum 40-jährigen Bestehen des Service-Clubs verliehen. Thorsten Buß engagiert sich in der Feuerwehr und der Kirche in Schortens.

VON ULRICH SCHÖNBORN

JEVER - Der 17-jährige Thorsten Buß aus Schortens ist vom Lions-Club Jever mit dem Jugend-Ehrenamtspreis ausgezeichnet worden. Lions-Präsident Dr. Peter Pietsch überreichte Buß am Freitagabend im Rahmen der Feier zum 40-jährigen Clubbestehen im Loksuppen Jever Urkunde und Preisgeld von 500 Euro. „Das ist keine Bezahlung, sondern eine Anerkennung für Dein außergewöhnliches und vielseitiges Engagement“, betonte Pietsch.

Thorsten Buß gehört seit seinem 13. Lebensjahr der Freiwilligen Feuerwehr Schortens an. Er ist dort Jugendgruppenführer und steht jetzt kurz vor der Aufnahme in die aktive Wehr. Zudem engagiert er sich in der ev. Kirchengemeinde, wo er u. a. Kinder- und Jugendgruppen leitet. Wie sehr sein Engagement in Feuerwehr und Kirche geschätzt wird, zeigte auch die Anwesenheit von Ortsbrandmeister Ralf Schmittmann und Diakonin Christa Bruns, die sich mit Thorsten Buß und seinen Eltern freuten.

Der 17-Jährige, der eine Ausbildung zum Werkzeugmechaniker bei der Firma Deharde Maschinenbau in Varel absolviert und privat gerne an seinem alten Deutz-Trecker bastelt, dankte für die Auszeichnung und gratulierte dem Club zum Geburtstag. Das Geld werde er sparen, sagte er.

Der Lions-Club hatte zu seinem 40-jährigen Bestehen erstmals den Jugend-Ehrenamtspreis ausgeschrieben. Mehr als zehn junge, ehrenamtlich tätige Menschen aus der Region waren nominiert worden, eine Jury hatte sich dann für Thorsten Buß entschieden.

Jevers Bürgermeisterin Angela Dankwardt bedankte sich bei den rund 40 Clubmitgliedern für 40-jähriges Engagement für Bürger in der Stadt und der Region. Sie verwies auf das inoffizielle Lions-Motto „Liebe ist ohne Nächstenliebe sinnlos“, dem der Club in seiner Geschichte immer gefolgt

sei. Auch der Jugend-Ehrenamtspreis sei ein gutes Beispiel für dieses Engagement, „denn das Ehrenamt prägt und trägt unser gesellschaftliches Leben“, so Dankwardt. In den 40 Jahren seines Bestehens hat der Club etwa 500 000 Euro gesammelt und gespendet.

Auch Frieslands Landrat und Club-Mitglied Sven Ambrosy bedankte sich für „40 Jahre gelebte Solidarität, Mitmenschlichkeit, Toleranz und Internationalität“. Ohne das Ehrenamt sehe es in Friesland schlecht aus, sagte er.

Zu den Gratulanten gehörten auch Wolfgang Busch vom Lions-Club Varel, der im Namen der Nachbarclubs sprach, sowie Warrie Nijenbrinks vom niederländischen Partnerclub in Emmen. „40 Jahre ist ein tolles Alter“, betonte Pietsch. Man stehe im Zenit seines Lebens, sei erfahren und noch bereit für neue Herausforderungen. Das gelte auch für den Lions-Club Jever, dessen Mitglieder das offizielle Lions-Motto „We serve“ („wir dienen“) in den Club und in die Gesellschaft tragen.

Für Unterhaltung nach dem offiziellen Teil und der Preisverleihung sorgte die Band „Heart of Gold“.

FUNKTIONEN

Lesercommentare (0)

Ihre Meinung

Diskussionsregeln

erlaubte BB-Codes:

[b]fett[/b]

[i]kursiv[/i]

[zitat=person]text[/zitat]

noch **2500** Zeichen

Meinung schreiben